



WW|Z

WWZnewsletter 03'2011

Aktuelle Informationen aus dem Wirtschaftswissenschaftlichen Zentrum der Universität Basel

1. WWZ in den Medien
2. Personelles
3. Veranstaltungen / Hinweise
4. Publikationen
5. Neues aus der WWZ Bibliothek

1. WWZ in den Medien

| DE | EN | HOME | SUCHEN | SITEMAP | KONTAKT | LOGIN |
|-----------------------------------------------------------------|----|----------------------------------------------------------------------------------------------------|--------|---------|---------|-------|
| ÜBER UNS ABTEILUNGEN STUDIUM FORSCHUNG BIBLIOTHEK PERSONEN NEWS | | | | | | |
| - Home | | Carte blanche | | | | |
| - Kontakt | | | | | | |
| - Förderverein des WWZ | | 27.09.2011 Euro-Löhne für Grenzgänger? von Ralf Weder [mehr] | | | | |
| - Forschungsprojekte WWZ Förderverein | | 04.10.2011 Lohn und Leistung von Topmanagern 04.10.2011 von Michael Beckmann [mehr] | | | | |
| - Publikationen | | 11.10.2011 Die "Ravioli-Initiative" 11.10.11 von Alexander Berentsen [mehr] | | | | |
| WWZ in den Medien | | 18.10.2011 La Grande Illusion 18.10.2011 von George Sheldon [mehr] | | | | |
| - Finance, Banking, Money | | << erste < vorherige 1 2 3 4 nächste > letzte >> | | | | |
| - Strategie, Unternehmung, Personal | | | | | | |
| - Wirtschaftspolitik | | | | | | |
| Carte blanche | | | | | | |

Neu finden Sie auf unserer Homepage unter <http://wwz.unibas.ch> auf der Startseite den Menüpunkt „WWZ in den Medien“.

In den aktuell vier Rubriken

- Finance, Banking, Money
- Strategie, Unternehmung, Personal
- Wirtschaftspolitik
- Carte blanche

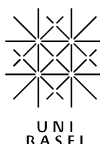
können Sie bequem Zeitungs- und Zeitschriftenartikel zu diesen verschiedenen Themenbereichen abrufen.

2. Personelles

Neue Mitarbeitende am WWZ

Folgende Mitarbeiter haben ihre Tätigkeit am WWZ aufgenommen:

| | |
|------------------------|------------------------------------------------|
| Prof. Dr. Ulf Schiller | Controlling und Accounting (Zweig Accounting) |
| Ulrich Matter | Wirtschaft und Politik |
| Stefan Meyer | Health Economics |
| Anja Frommherz | Corporate Finance |
| Stefan Wiesmeier | Quantitative Methoden / Angewandte Ökonometrie |
| Marcus Roller | Quantitative Methoden / Angewandte Ökonometrie |
| Giulia Felber | Umwelt- und Energieökonomie |



Neuer Ordinarius für Accounting: Prof. Dr. Ulf Schiller



Prof. Dr. Ulf Schiller, der neue **Ordinarius für Accounting** an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät, ist Professor und Leiter des Instituts für Unternehmensrechnung und Controlling an der Universität Bern. Er wurde 1962 in Bensberg (Deutschland) geboren und studierte Wirtschaftswissenschaften an der Universität Köln sowie an der London School of Economics. 1993 promovierte er in Köln, wo er darauf als wissenschaftlicher Assistent arbeitete und sich fünf Jahre später habilitierte. Von 1999 bis 2003 war er Professor für Betriebswirtschaft insbesondere

Unternehmensrechnung und Controlling an der Universität Tübingen, bevor er 2003 an die Universität Bern wechselte. Seine Forschungsschwerpunkte sind die Bilanzpolitik von Unternehmen, die Rolle des Rechnungswesens in der Regulierung sowie die unternehmensinterne Koordination von Entscheidungen. Schiller ist verheiratet und hat zwei Kinder; in seiner Freizeit betreibt er gern Sport.

Herr Professor Schiller liest seit dem laufenden Herbstsemester 2011 an der Universität Basel. Als Ordinarius wird er auf das Frühjahrssemester 2012 nach Basel wechseln. Weitere Informationen unter <http://www.wwz.unibas.ch/schiller>

Weitere Meldung

Prof. Dr. Stefan Felder, Extraordinarius für Health Economics, wurde in den Forschungsbeirat des Rheinwestfälischen Instituts für Wirtschaftsforschung Essen gewählt.

Weitere Informationen unter <http://www.rwi-essen.de/ueber-das-rwi/aufgaben/gremien/forschungsbeirat/>

3. Veranstaltungen / Hinweise

Veranstaltungen

RealWWZ.ch Lecture Series 2011

Eineinhalb Jahre sind vergangen seitdem das Team von RealWWZ.ch zum ersten Mal die RealWWZ.ch Lecture Series am WWZ veranstaltet hat. Nun gibt es eine Fortsetzung.

Nach einer einführenden Podiumsdiskussion zum Thema Staatsverschuldung am Dienstag, den 25. Oktober 2011 in der Aula im Kollegiengebäude am Petersplatz, werden im Zeitraum vom 26. Oktober bis 09. November 2011 während drei Wochen sechs ausgewählte Wirtschaftsführer aus verschiedenen Branchen im WWZ Auditorium im Fakultätsgebäude am Peter Merian-Weg referieren.

Das Team von RealWWZ.ch lädt Studierende aller Fachrichtungen, Doktorierende, Professoren, Assistenten, Mitarbeitende der Universität Basel sowie wirtschaftsinteressierte Hörerinnen und Hörer herzlich dazu ein, an der RealWWZ.ch Lecture Series 2011 teilzunehmen. Die Podiumsdiskussion in der Aula wird in englischer Sprache stattfinden, die Vorträge im WWZ Auditorium werden in deutscher Sprache gehalten.

Weitere Informationen zur RealWWZ.ch Lecture Series 2011 unter <http://www.realwwz.ch/lectureseries/2011>

Die Schweiz und die EU. Von Rosinen und anderen Spezialitäten – Kurs an der Volkshochschule beider Basel VHS



Ungeniert mitdiskutiert? Fundiert!

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich im 6-teiligen VHS-Kompaktkurs von **Prof. Dr. Rolf Weder** und **Dr. Beat Spirig** einmal jenseits landläufiger Halbwahrheiten über politisch-ökonomische Perspektiven der heutigen EU-Politik der Schweiz zu informieren.

Anmeldung unter <http://www.vhsbb.ch> -> Kurse -> Wissen -> Gesellschaft -> Wirtschaft -> **Die Schweiz und die EU (Kurs Nr.: K1404510)**

Oder direkt: http://www.vhsbb.ch/k_kursdetail.aspx?pos=57&nr=295858

Bank- und Finanzmanagement in Theorie und Praxis an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Basel

Was? Ein Abend im Zeichen des Bank- und Finanzmanagements in Theorie und Praxis an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Basel

Mit einem Vortrag von und Diskussion mit Prof. Dr. **Paolo Vanini**, Titularprofessor für Banking Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Head Structured Products and Cross Assets, Zürcher Kantonal Bank. **Titel: „Risikotransfer: Wie gehen Investmentbanken das CO2-Problem bei KMU an?“**

Wann? **Mittwoch, 23. November 2011, 18:15 Uhr**

Wo? Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der Universität Basel, Peter Merian-Weg 6, 4052 Basel
WWZ Auditorium, Erdgeschoss (EG)

Anmeldung bis Montag, 14. November 2011 an yvonne.mery@unibas.ch oder 061 267 33 73.



Hinweise

Ph.D. Workshops und Seminare im Bereich Gesundheitsökonomie bewilligt

Der Schweizerische Nationalfonds zur Förderung der Wissenschaftlichen Forschung (SNF) hat für die Periode 2011 - 2014 zwei Ph.D.-Workshops und -Seminare im Bereich Gesundheitsökonomie aus Mitteln der ProDoc Forschungsmodulare bewilligt.

Hauptantragsteller war die Universität Lausanne. Die Università di Lugano und die Universität Basel fungierten als Mit Antragsteller.

Europäische Freiwilligenuniversität Basel

Am 3. September ist die sechste Europäische Freiwilligenuniversität (EFU) zu Ende gegangen. Die Konferenz im Rahmen des Europäischen Freiwilligenjahres fand vom 31. August bis 3. September 2011 in Basel statt. Die EFU widmete sich dem Thema „Freiwilligenarbeit zwischen Freiheit und Professionalisierung“. Insgesamt haben an den verschiedenen Veranstaltungen rund 500 Personen aus Forschung, Politik sowie Freiwillige selber teilgenommen.

Zielsetzung des Symposiums am 1. und 2. September war es, den aktuellen Stand der Forschung zur Freiwilligenarbeit in Europa abzubilden und zum Wissenstransfer und -austausch zwischen Theorie und Praxis beizutragen. Forschende und PraktikerInnen aus Organisationen, die mit Freiwilligen arbeiten, präsentierten Beiträge aus der Praxis sowie theoriebildende, empirische und international vergleichende Arbeiten. Eine Arbeitsgruppe erarbeitet gegenwärtig eine Publikation, welche die verschiedenen Beiträge der Öffentlichkeit zugänglich machen wird. Der 3. September war ganz den Freiwilligen aus der Trieregion gewidmet. Ein gemischtes Programm von Impulsreferaten und Workshops sowie einem festlichen Event bot den Teilnehmenden Raum für Austausch über die eigene freiwillige Tätigkeit.

Die Webseite der EFU bietet einen Überblick über das Programm, Berichte und Impressionen zu den einzelnen Veranstaltungen sowie alle Abstracts der am Wissenschaftlichen Symposium präsentierten Papers.

<http://www.freiwilligenuniversitaet-basel-2011.ch/wp/>

University Professional (UP) in Nonprofit Management & Law

Das Centre for Philanthropy Studies (CEPS) führt neu ein Nachdiplomstudium (UP) in Nonprofit Management & Law durch. Dieser berufsbegleitende Lehrgang bietet eine wissenschaftlich fundierte und praxisnahe Weiterbildung in Nonprofit-Management und verwandten Themengebieten. Angesprochen sind Personen, die zum Ziel haben, ihre persönliche Bildung und berufliche Qualifikation für Führungsaufgaben in NPO zu erweitern. Der Studiengang ist modular aufgebaut und setzt sich zusammen aus:

- dem Zertifikatslehrgang Nonprofit Governance & Leadership (CAS)
- dem Zertifikatslehrgang Performance & Kommunikation in NPO (CAS)
- einem Wahlmodul Intensiv-Lehrgang Stiftungsmanagement oder
- Intensiv-Lehrgang Finanzmanagement in NPO
- einer Diplomarbeit sowie einer Abschlussprüfung

Der Einstieg ist mit jedem Modul resp. Lehrgang möglich. Im Unterschied zu bestehenden Angeboten zum Nonprofit-Management behandelt dieser UP konsequent alle zentralen Inhalte aus betriebswirtschaftlicher und juristischer Perspektive. Diese integrative Vermittlung interdisziplinärer Inhalte soll Zusammenhänge verdeutlichen und die Management-Herausforderungen im Alltag widerspiegeln.

Nähere Informationen zum UP und den einzelnen Lehrgängen finden Sie auf der CEPS-Webseite:

<http://ceps.unibas.ch/weiterbildung/nonprofit-management-law-up/>

4. Publikationen

Computational Management Science

Chen, XiaoHua; Maringer, Dietmar: Detecting time-variation in corporate bond index returns, Journal Journal of Banking and Finance Volume 35, p 95 – 103.

Computational Management Science / Finanzmarkttheorie

Lengwiler Yvan, Maringer, Dietmar: Autonomously Interacting Banks. WWZ Discussion Paper 2001/07.

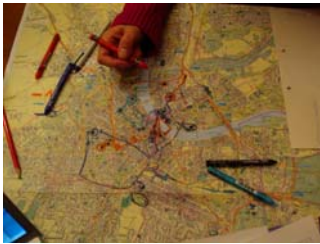
Health Economics

Felder, Stefan/Mayrhofer, Thomas: „Medical Decision Making – A Health Economic Primer“, Springer, 1st Edition, 2011.
(e-book address: <http://dx.doi.org/10.1007/978-3-642-18330-0>)

5. Neues aus der WWZ-Bibliothek

Schnitzeljagd im Schweizerischen Wirtschaftsarchiv SWA: Wie entsteht ein Buch?

Am **22. Oktober** findet in Basel zum zweiten Mal die **"Schnitzeljagd! Ein Fest für Wissenschaft, Kunst und Handwerk"** statt. Diesmal unter Mitwirkung des Schweizerischen Wirtschaftsarchivs SWA.



Wir zeigen am Beispiel des Buches **"Bier und wir. Geschichte der Brauereien und des Bierkonsums in der Schweiz"**, wie ein solches Buch entsteht.

Das SWA präsentiert Recherchemöglichkeiten und Quellen. Der Autor Matthias

Wiesmann demonstriert, wie die Quellen ausgewertet werden und wie ein Text geschrieben wird. Martin Widmer vom Verlag *hier+jetzt* zeigt, was es braucht, um ein Buch zu gestalten, zu drucken und zu vertreiben.

Das Gesamtprogramm zur Schnitzeljagd finden sie unter <http://www.schnitzeljagden.ch>. Die Station des SWA findet im Foyer des Fakultätsgebäudes am Peter Merian-Weg 6 statt.



Buchvernissage im SWA: Hero - seit 1886 in aller Munde



Das Schweizerische Wirtschaftsarchiv SWA und der Verlag *hier + jetzt* laden Sie herzlich ein zur Buchvernissage von **"Hero - seit 1886 in aller Munde"**.

Zeit: Dienstag, 22. November 2011, 18.15 Uhr

Ort: im Foyer von WWZ-Bibliothek/SWA am Peter Merian-Weg 6 in Basel

Das Buch über das wichtigste Unternehmen der Schweizer Konservenindustrie wird vom Schweizerischen Wirtschaftsarchiv in Basel und der Stiftung Museum Burghalde in Lenzburg gemeinsam herausgegeben. Es basiert auf dem Firmenarchiv der Hero, welches die beiden Institutionen kürzlich übernommen haben.

Editorial

WWZnewsletter werden von der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Basel herausgegeben.

Redaktion: Yvonne Mery

Beiträge Bibliothek: <http://www.ub.unibas.ch/wwz-bibliothek-swa/> Irene Amstutz / Martin Lüpold

Kontakt: Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät | Dekanat | Peter Merian-Weg 6 | Postfach | CH 4002 | Basel |

yvonne.mery@unibas.ch | <http://wwz.unibas.ch> |